

MENSCHEN

Drei Bürger erhalten Landesverdienstorden

Drei Landesverdienstorden wurden angesehenen Personen aus dem Landkreis Lörrach verliehen. Die von Landrätin Dammann mit der Staufermedaille Geehrten sind Bernhard Späth (Efringen-Kirchen), Eberhard Stotz (Bad Bellingen) und Herbert Uhl aus Kandern.

Bernhard Späth

wirkte knapp 20 Jahre lang als Direktor und Geschäftsführer des St. Josefs-Hauses in Herten. In dieser Zeit baute er stationäre und ambulante Angebote in der Behindertenhilfe und in der Pflege aus, darunter drei Seniorenzentren, mehrere Wohnrichtungen, eine Sozialstation und das Hospiz am Buck. Auch war Späth unter anderem ehrenamtlicher Geschäftsführer der Hospiz am Buck GmbH, Wegbereiter und Vorstandsvorsitzender der Hospiz-Stiftung Lörrach, Vorsitzender des Kreissenioresrates und eines Betreuungsvereines.



B. Späth



E. Stotz

war 30 Jahre Kurdirektor und später Bürgermeister der Gemeinde Bad Bellingen. In dieser Zeit entwickelte sich Bad Bellingen zu einem bedeutenden Gesundheits- und Tourismusstandort in Südbaden. Daneben brachte sich Eberhard Stotz als langjähriger Kreisrat und ehrenamtlicher Stellvertreter des damaligen Landrats Alois Rübsamen ein. Vor allem Sozial- und Gesundheitsthemen lagen ihm am Herzen. Zudem war er Mitbegründer des DRK-Ortsvereines.

Herbert Uhl, ehemals Professor für Politikwissenschaft an der PH Freiburg, macht sich seit über 30 Jahren für den chancengleichen Zugang zu Bildung stark. In 20 Jahren als Gemeinderat und in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe leistete er einen herausragenden Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in Kandern. Die Stadtbücherei entwickelte er gemeinsam mit seiner Frau Ursula zu einem kulturellen Mittelpunkt der Stadt. Viele Jahre war er ihr ehrenamtlicher Leiter und Vorsitzender der Bürgerstiftung. **BZ Herbert Uhl**

